

## SEGAFREDO

Italienische Espresso-Kultur à la Segafredo gibt es in Bremen seit 2001. Dort eröffnete Thomas Plischke im Hauptbahnhof die erste Bremer Caffèbar. 2004 kam die zweite dazu, Plischke wechselte vom Hauptbahnhof ins Einkaufszentrum Weserpark. Das Center ist eines der ältesten und bekanntesten der Hansestadt, im Februar 2010 feiert es sein 20-jähriges Bestehen. Täglich kommen schätzungsweise 20.000 bis 25.000 Kunden hierher. Die Caffèbar mit 32 Quadratmetern Fläche und mittlerweile 35 Sitzplätzen liegt zentral und gut erreichbar, nicht weit entfernt vom Ankermieter Real. Etwa 300 Kaffeegenießer kommen hier täglich vorbei, „samstags auch schon mal doppelt oder dreimal so viele“, so Franchisenehmer Plischke. Der Durchschnittsbon (bei 100 bis 130 Tisch-Transaktionen) liegt bei ca. 4 Euro und das bei einem Getränkeanteil von 95%. Geöffnet hat er seine Espresso-Bar von montags bis samstags 8 bis 20 Uhr, Segafredo orientiert sich an den Center-Öffnungszeiten, würde allerdings gerne länger öffnen. Die meisten seiner Kunden sind Stammgäste, die jeden Tag auf einen Espresso oder Cappuccino vorbeikommen. „Viele, die im Center arbeiten, gehen im Foodcourt etwas essen und kom-



Franchisenehmer Thomas Plischke (li.) mit Dieter Rehahn, Segafredo-Gebietsverkaufsleiter NRW und Hannover (re.) im EKZ Weserpark.

men dann anschließend auf einen Kaffee zu uns“, so Plischke. „Manche, die im umliegenden Industriegebiet arbeiten, kommen aber auch extra über die Autobahn, um mittags ihren Kaffee bei uns zu trinken“, ergänzt er nicht ohne Stolz. Übrigens: Segafredo zeichnet seine Top 10-Caffèbars jedes Jahr aus. Beim Mystery-Shopping werden Kaffequalität, Sauberkeit, Kaffeewissen des Personals etc. in allen Bars überprüft (derzeit 101). Plischkes Bar ist seit der Eröffnung 2004 immer unter den besten 10 gelandet – und bereits zweimal siegte er.

## COFFEESHOP COMPANY

Etwa 100 Shops befinden sich im Roland-Center im Stadtteil Huchting. Direkt gegenüber vom Ankermieter TK Maxx-Textilgeschäft liegt der Standort der Kette Coffeeshop Company, die seit April 2008 dort ansässig ist. Dieser Store ist der einzige Bremer Standort der Kette mit bundesweit 70 Läden. Betrieben wird er vom Masterfranchisenehmer Peter Romics aus Chemnitz, der in Ost- und Norddeutschland insgesamt 24 Läden führt, darunter in Leipzig, Zwickau, Schwerin, Dessau, Magdeburg und Hannover. Im Roland-Center liegt der 120 Quadratmeter große Store der Coffeeshop Company in 1a-Lage. Im Laden selbst stehen 12 Sitzplätze sowie zwei Computerplätze zur Verfügung, in der Mall vor der Theke weitere 65 Sitzplätze. Durchschnittlich kommen täglich 80 bis 150 Gäste, um etwas zu konsumieren. Der Durchschnittsbon liegt laut Storemanagerin Susanne Richter bei 6 Euro und darüber. Den Getränkeanteil gibt sie mit 75 bis 80% an. Drei Kaffeemischungen werden in drei Mühlen frisch vermahlen und in der dreigruppigen Schärff Xpress zubereitet. Topseller im Bereich Kaffee sind der 0,3 l-Cappuccino für 2,90 und der Dark Moccaccino für 3,30 Euro. Alle drei Monate gibt es wechselnde Getränkespecials



Im Einkaufszentrum Roland-Center in Huchting liegt die einzige Coffeeshop Company-Filiale der Hansestadt.

wie den Nougat Moccaccino für 3,50 Euro, um den vielen Stammkunden etwas Abwechslung zu bieten. Topseller im Bereich Food, der insgesamt etwa 20 bis 25% des Umsatzes generiert, ist die Snickerstorte für 2,50 Euro pro Stück. Im Angebot sind außerdem Bagels, Flatbreads, Ciabattas, Donuts, Muffins sowie Frühstücke und österreichische Sacherschnitte. Zielgruppe im Center ist das urbane, junge und jung gebliebene Publikum, das gerne 30 bis 45 Minuten verweilt.